

Unsere Pfarrre erwacht langsam aus dem Corona-Gesundheitsschlaf



Unsere Gastpriester haben uns mit stimmungsvollen Hl. Messen verwöhnt.

Und der PGR hat seine Arbeit auch wieder aufgenommen.

Ehe der Sommer auch in der Pfarrre hereinbricht, möchte ich berichten, wie wir in der Liturgie durch die Corona-Zeit gekommen sind und einen Blick ins neue Arbeitsjahr werfen.

Wie allseits bekannt, stoppte das ungebetene Gastvirus alle geplanten Messfeiern, in besonderer Weise betraf dies natürlich die Kar- und Osterzeit. Dank des großartigen Einsatzes des Teams der Pfarrre Emmaus und des Pfarrers Zvonko Brezovski, gab es Sonntag für Sonntag die Messe per Livestream. Wir durften sogar die Osternachtmesse in unserer Kirche miterleben. Körperlich anwesend waren nur der Priester P. Hermann, Pedro und das Aufnahmeteam, alle anderen Beiträge strömten über die Videoleitungen herein. Danke an alle Mitwirkenden unserer Pfarrre, Lektoren, Musiker und Pedro, der alles sehr engagiert arrangierte.

Nicht zu vergessen Waltraud Gabriel, die in dieser schwierigen Zeit etliche Begräbnisse leitete und somit ebenfalls einen ganz wichtigen Dienst in unserer Gemeinde leistete.

Nun ist es aber gelungen, diese Virusbedrohung teilweise zu besiegen und wir dürfen wieder miteinander, real anwesend, in der Kirche Gottesdienst feiern. Bei dieser Gelegenheit darf ich auch den Gastpriestern sehr danken, dass sie immer wieder mit Freude nach Inzersdorf-Neustift kommen, um mit uns die Hl. Messe zu feiern.

Das Arbeitsjahr geht zu Ende und auch in dieser etwas absurden Zeit kehrt der Sommer bei uns ein! Eingeschränkt, aber doch heißt es hurra, die Ferien sind da. Gottesdienst kann weiterhin gefeiert werden, es ist sogar gelungen, schon für Juli einen fixen und für August einen vorläufigen Liturgieplan zu erstellen.

Es muss schon wieder ein **großes Dankeschön** ausgesprochen werden, an alle, die immer wieder gerne ihren Lektoren-, Musik- und Mesnerdienst ausführen, auch im Sommer.

Ab 1. September übernimmt Pfarrer Zvonko Brezovski als Pfarrer unsere Pfarrre und ist dann Pfarrer von Emmaus, Inzersdorf St. Nikolaus und Inzersdorf-Neustift. Das Pfarrleben geht wie bisher weiter, sonntags, wie wochentags, werden wir Gottesdienste u. Andachten feiern.

Im September gibt es dann sicher wieder einiges zu berichten.

Bis dahin eine wunderbare, schöne Sommerzeit!

Ihre Ursula Bonelli

GOTTESDIENSTORDNUNG JULI/AUGUST 2020

Juli/August finden an Samstagen um 18:00 Vorabend-Gottesdienste statt.

JULI

Fr	03.	17:30	Rosenkranzgebet
So	05.	10:00	Hl. Messe Sach 9,9/Röm 8,9/Mt 11,25
Di	07.	19:00 19:30	Gottesdienst AK-Caritas
Fr	10.	16:00	50+ Treff
So	12.	10:00	Hl. Messe Jes 55,10/Röm 8,18/Mt 13,1
Mo	13.	17:00	Caritas-Sprechstunde
So	19.	10:00	Gottesdienst Weish 12,13/Röm 8,26/Mt 13,24
So	26.	10:00 11:00	Hl. Messe zum Christophorussonntag 1Kön 3,5/Röm 8,28/Mt 13,44 Fahrzeugsegnung auf dem Spielhof
Mo	27.	17:00	Caritas-Sprechstunde

Wir bitten um Verständnis, sollten sich aufgrund der Urlaubszeit Änderungen ergeben.

Kanzleistunden Juli/August: Montag 9:00 – 12:00 Uhr

AUGUST

So	02.	10:00	Hl. Messe Jes 55,1/Röm 8,35/Mt 14,13
Di	04.	19:00 19:30	Gottesdienst AK-Caritas
Fr	07.	17:30	Rosenkranzgebet
So	09.	10:00	Hl. Messe 1Kön 19,9/Röm 9,1/Mt14,22
Fr	14.	16:00 18:00	50+ Treff Vorabend-Gottesdienst
Sa	15.	10:00	Hl. Messe zu Fest „Mariä Himmelfahrt“ Offb11,19;12,1/1Kor15,29/Lk1,39
So	16.	10:00	Hl. Messe Jes 56,1/Röm 11,13/Mt 15,21
So	23.	10:00	Hl. Messe Jes 20,7/Röm 12,1/Mt16,21
Do	27.	19:00	AK-Liturgie
So	30.	10:00	Hl. Messe Jes 20,7/Röm 12,1/Mt 16,21
Mo	31.	17:00	Caritas-Sprechstunde

Vorschau: 18.9. 16:00 **Bibel aktiv** 26./27.9. **Modellbahnausstellung** 3./4.10 **Flohmarkt**
11.10. 10:00 **Visitation durch Erzbischof Kardinal Schönborn**



Christophorus-Aktion – Herz öffnen und ein Stück Mobilität teilen

„Pro unfallfreiem Kilometer einen Zehntel-Cent für ein MIVA-Auto“. Unter diesem Motto bittet die MIVA Austria im Rahmen ihrer großen Jahressammlung, der Christophorus Aktion im Juli, auch in diesem Jahr um Spenden für Mobilität. Gerade jetzt, im Schatten der weltweiten Corona-Pandemie, ist diese Hilfe und ein offenes Herz von ganz besonderer Bedeutung.

Hallo Kinder!

Für euch habe ich natürlich auch noch einen Ferienbeitrag!!!

Auf geht's in die Zeit ohne Verpflichtungen, mit viel Spaß und einer Menge Aktivitäten.

Sollte tatsächlich einmal der Regen vom Himmel strömen, oder im Bad gerade eine Schwimmpause verordnet werden (manchmal meinen die Eltern es wäre nötig!!!) dann habe ich ein paar Tipps zum Zeitvertreib.

Ihr wisst sicher schon, was ich so zu bieten habe, genau, etwas Lesestoff:

Etwas Spannendes: „**Doch noch ein Fall**“ ein Kinderkrimi mit Kommissar Gordon.

Ihr werdet staunen, was Kommissar Gordon für eine tolle, mutige, würdevolle Polizistin als seine Nachfolgerin bestellt hat. Aber so ganz kommt sie doch noch nicht ohne den erfahrenen Altkommissar aus.

Ein Moritz-Kinderbuch v. Ulf Nilsson.

„**Hat Jesus Fußball gespielt**“???? Ebenfalls aus dem Moritz-Verlag

Antje Damm erzählt darin die Geschichte zweier Buben, die beim Fußballspielen den Ball in Nachbars Garten bomben. Was das mit Jesus zu tun hat, lest selber nach!!!

Zuletzt ein Klassiker: Erich Kästners „**Emil und die Detektive**“, das kennt ihr vielleicht schon, aber wusstet ihr, dass es einen 2. Band gibt? „**Emil und die drei Zwillinge**“. Also ehrlich, ich habe das nicht gekannt und nun meinem Enkel geschenkt, jetzt lese ich das Buch selbst, ein guter Tipp, so viel verrate ich!!!

Habt einen herrlichen Sommer und erlebt die tollsten Abenteuer!!! Bis zum Herbst Eure U.B.

Was uns für den Sommer bleibt

Die „neue Normalität“ wurde eingeläutet. Keine Masken mehr, keine Anmeldung zum Gottesdienst, usw. Was bleibt ist vorläufig die Abstandsregel. Abstand halten – Abstand nehmen.

Es ist, wie wenn man einen Schritt zurücktritt, um einen besseren Überblick über die Gesamtsituation zu bekommen, eine Sicht „von außen“. Andererseits haben wir die Gelegenheit auf den DREIEINEN GOTT zuzugehen, einen Schritt nach vorne zu machen, ihm näher zu kommen. Denn das ist nicht verboten. In einem Lied heißt es:

„Näher, mein Gott, zu dir, näher zu dir ... ist dann die Nacht vorbei,
leuchtet die Sonn, weih' ich mich dir aufs Neu ...“

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Redaktionsteams und der Pfarrleitung einen „vertiefenden“ Sommer.
Fritz Pollack

